Ökumenischer Arbeitskreis Ottobrunn (ÖAKO)

Sitzung am Dienstag, den 20. 03.2018 in der

Freien Evangelischen Gemeinde München-Südost (FeG), Ottobrunn

Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 22:00 Uhr

Anwesend:

Freie Evang. Gemeinde München-Südost: Pastor Andreas Müller, 1 Gemeindmitglied

Michaelskirchengemeinde: Dekan Mathis Steinbauer, 2 Gemeindemitglieder

PV Ottobrunn und PV Vier Brunnen: Gemeindereferentin Christine Stauß, 4 Gemeindemitgllieder

Entschuldigt:

weiterleiten.

Pfrin Wist, Pfrin Hirschsteiner, 7 Gemeindemitglieder

Verlauf der Sitzung:

1. Begrüßung, geistlicher Impuls und Gebet:

Pastor Andreas Müller

- 2. Einstimmige Annahme des Protokolls und Genehmigung der Tagesordnung
- 3. Rückblick auf durchgeführte ökumenische Veranstaltungen:
- a) Ökumenischer Gottesdienst in St. Otto am 21. 1. 2018:

Werbung sollte besonders in der kath. Pfarrei St. Magdalena intensiviert werden. Frau Stauß informiert über eine Bestimmung von Kardinal Marx: Nach dieser darf ein Sonntagsgottesdienst nicht wegen eines ökumenischen Gottesdienstes ausfallen. Über mögliche zeitliche Veränderungen der Sonntagsgottesdienste in den katholischen Pfarreien wird diskutiert, sollte gleichzeitig ein ökumenischer GoDi stattfinden. Die Frage wird an die entsprechenden Gremien der Pfarreien weitergegeben.

Der nächste ökumenische Gottesdienst ist in der Michaelsgemeinde ist am 20. 1. 2019 um 10:00 Uhr.

b) Weltgebetstag der Frauen in St. Stephanus Hohenbrunn am 2. 03. 2018

Schwierigkeiten in der Organisation des WGT werden genannt, da langjährig Aktive aus der Vorbereitung ausgeschieden sind und es Kommunikationslücken unter den derzeit Aktiven gibt. Ein Ordner mit Informationen zur Durchführung des WGT befindet sich in der Michaelsgemeinde. Er soll aktualisiert werden. Frau Bauer wird die Verantwortlichen des diesjährigen WGT in Hohenbrunn ansprechen und um eine aktuelle Adressenliste der Aktiven bitten und diese an die Michaelsgemeinde

Gastgeber für den nächsten WGT ist die katholische Pfarrei St. Otto.

4. Ideen zum 100-jährigen Jubiläum "Ökumene in Ottobrunn"

Die Idee, 2019 einen "örtlichen ökumenischen kleinen Kirchentag" in und um das Wolf-Ferrari-Haus durchzuführen, scheint zur Zeit nicht durchführbar, da die Personalsituation in den katholischen Pfarreien zu ungewiss ist (Neuer Pfarradministrator, Pfr.Scheifele, ist nur vorübergehend in den 2 PVs tätig) Gemeindereferentin Christine Stauß ist zwar für den Ökumenischen Arbeitskreis vom Pfarradministrator abgeordnet, doch auf evangelischer Seite besteht der Wunsch nach einem priesterlichen Kollegen im Arbeitskreis, der auch mit allen Vollmachten ausgestattet ist.

2018_03_20-ÖAKO-Protokoll vom 20_03_2018 oTN-Namen.docx

Bei der Sitzung der Hauptamtlichen der verschiedenen Pfarreien soll das Thema des 100- jährigen ökumenischen Jubiläums in Ottobrunn besprochen werden.

Weitere Idee, das Jubiläum zu feiern, wäre ein ökumenischer Berggottesdienst. Dekan Steinbauer wird sich nach einer geeigneten Örtlichkeit umschauen.

5. Ökumenischer Gottesdienst auf der Maderwiese am 16. 6. 2018

Thematisch ist das Thema "Schöpfung" mit Bezügen zur Umwelt-Enzyklika "Laudato si" von Papst Franziskus angedacht.

Doris Popp hat sich im Ordnungsamt Ottobrunn erkundigt, ob trotz der Sanierung der Tiefgarage des Wolf-Ferrari-Hauses und der veränderten Parkplatzsituation die Maderwiese für den GoDi genützt werden kann. Nach Aussage des Ordnungsamtes klärt sich die Frage bis Mitte April. Auch wenn der Parkplatz gebraucht würde, sei genügend Restfläche für den GoDi vorhanden. Allerdings könnten die ein- und ausfahrenden Fahrzeuge stören. Sollte die Eichendorff-Wiese in Frage kommen, würde sich die Gemeindeverwaltung um einen Stromanschluss kümmern. Wir haben noch genügend Zeit, um die eine oder andere Wiese zu benennen. Wir bekommen vom Ordnungsamt Bescheid, ob der Parkplatz gebraucht wird.

6. Zugehörigkeit zum ökumenischen Arbeitskreis

Es besteht der Wunsch, dass die Leitungsgremien der Kirchengemeinden aus jeder Pfarrei 2 Personen und einen Hauptamtlichen als offizielle Delegierte in den ÖAKO entsenden.

Die Gemeinden St. Magdalena und St. Stephanus werden informiert und sollen die Delegierten Peter Dill melden, der dann die Mitgliederliste des ÖAKO aktualisieren wird.

7. 100 Jahre Gebetsstätte in Ottobrunn (Salettl)

Für den 1.12.2018 ist eine "Stationsgeschichtliche Lichterprozession" angedacht, die auch Familien mit Kindern ansprechen soll. Ausgangspunkt ist das Foyer der Freien Evangelischen Gemeinde. Weitere Stationen sind: Ort des ehemaligen Salettl, das evangelische Jugendhaus in der Gartenstraße und die St. Otto- Kirche. Den Abschluss soll eine Bewirtung im Pfarrheim von St. Otto bilden.

Für die Detailplanung haben sich bereiterklärt: Pfr. Müller, Dekan Steinbauer, sowie vier Mitglieder des ÖAKO. Die Werbung für die Aktion soll im November stattfinden und auch in die elektronischen Kalender der Pfarreien eingetragen werden.

8. Informationen aus den Pfarreien

In den katholischen Pfarreien sind ab März 2018 neue Gremien (Pfarrgemeinderat) im Einsatz: Ebenso haben die Gemeinden in Pfarrer Scheifele einen vorübergehenden Pfarradministrator bekommen.

Aus allen fünf katholischen Kirchengemeinden wird ein Verbandsrat gebildet. Er besteht aus Ehren- und Hauptamtlichen. An diesen Sitzungen nimmt der Pfarradministrator teil.

Im Herbst werden die Kirchenverwaltungen neu gewählt.

In der Michaelsgemeinde wird der Kirchenvorstand im Oktober neu gewählt.

Ab Mittwoch, dem 18. 4. 2018 bietet die Michaelsgemeinde unter dem Motto "Ma(h)lzeit miteinander"

ein einfaches Essen an. Der Mittagstisch soll immer am 1. und 3. Mittwoch eines Monats stattfinden. Zum Preis von drei Euro wird ein einfaches Essen angeboten:

9. Sonstiges

Das Friedensgebet wird von allen evangelischen und katholischen Pfarreien weitergeführt. Am Mittwoch, den 18. 4. 2018 um 19:00 Uhr gestaltet DIKO das Friedensgebet im Haus der evangelischen Jugend. Die evangelische Diakonin für die Jugendarbeit ist aus dem Dienst ausgeschieden. Die Jugendlichen arbeiten in eigener Regie weiter.

Im Lore-Malsch-Haus gibt es einen neuen evangelischen Seelsorger, Pfarrer Rainer Liephold. Er ist mit halber Stelle jeweils im Lore -Malsch-Haus und in der Gemeinde in Höhenkirchen angestellt.

10. Termin für die nächste Sitzung:

Am Dienstag, den 16. 10. 2018 um 20:00 Uhr findet die nächste Sitzung in der Michaelsgemeinde statt.

Protokollführerin: Eva-Maria Bauer

Riemerling, den 21. 03 2018

2018_03_20-ÖAKO-Protokoll vom 20_03_2018 oTN-Namen.docx